



# Rosenburg - Mold

## aktuell

September 1993

Für Bürger und Freunde unserer Gemeinde

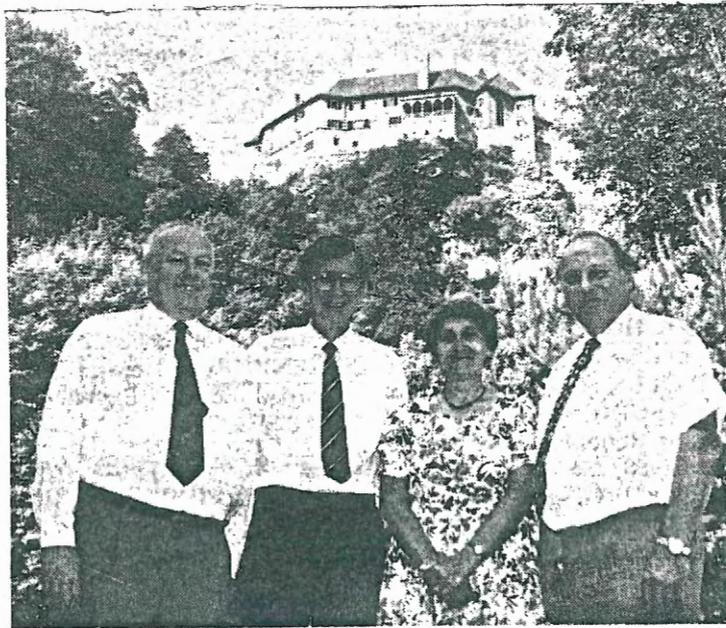
### Mold trifft Mold

Zu Gast in der Gemeinde Rosenberg - Mold war der ehemalige Bürgermeister von Mold in Nord Wales, **Mr. Antony Cattermoul** mit seiner Frau **Carolyn**, welche 1983 Bürgermeisterin war. Das Bürgermeisterehepaar aus Nord Wales erwiderte den Besuch unseres Herrn Bürgermeister **Ing. Heribert Strommer**, der mit seiner Gattin zu Pfingsten in Wales zu Besuch war.

Auf Mold aufmerksam wurde Frau Carolyn Cattermoul anlässlich einer Besuchsfahrt von Wien nach Gmünd, wobei Frau Cattermoul bemerkte: "Antony, wir sind zu Hause, hier ist ja Mold!"

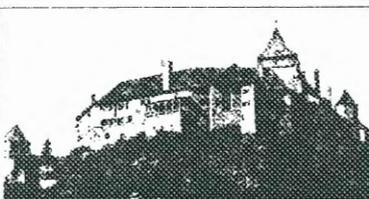
Im Vergleich zu Mold in Österreich hat Mold in Wales 9000 Einwohner. So bemerkte Bgm. Cattermoul zu Bgm. Strommer: "Ich habe die Einwohner und Sie haben die Kompetenzen."

Den Besuchern gefiel im Waldviertel besonders das angenehme trockene Klima, denn in Wales gibt es sehr viel Regen.



Zu Gast in Rosenberg - Mold war **Bgm. Antony Cattermoul** aus Mold in Nord Wales mit seiner Frau **Carolyn**.

Im Bild mit unserem Bgm. Ing. Heribert Strommer und Vizebgm. Josef Mann.

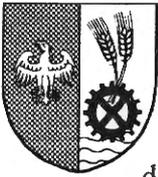


## Die Rosenberg

Alte Wehranlage aus dem 11. Jhdt. im 16. Jhdt. zum prächtigen Renaissance - Schloss ausgebaut. Grösster vollständig erhaltener Turnierhof Europas. Reichhaltige Sammlung von Möbeln, Bildern, Kunstgegenständen, Waffen und prähistorischen Funden. Auf der herrlichen Aussichtsterrasse werden täglich um 11 und 15 Uhr Edelfalken, Adler und Geier im Freiflug vorgeführt. Die Falkner tragen Kostüme wie in der Renaissance-Zeit.

**Öffnungszeiten:** 1.4.-15.11. täglich 9-18 Uhr, Führungen tgl. 9-17 Uhr

**Adresse:** A-3573 Rosenberg-Schloss Tel: 02982/2911 o. 2303



## Einladung

zur Abschlußfeier der Renovierungs- und Sanierungsarbeiten der Volksschule Mold am **Sonntag,**

**12. September 1993, um 14.00 Uhr** in der Volksschule Mold.

Unter der Mitwirkung *zahlreicher freiwilligen Helfer* konnten in den Sommerferien die Renovierungs- und Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden, sodaß unser Schulgebäude in neuem Glanz erstrahlt und die Baulichkeit dem heutigen Stand der Technik und den modernen Erfordernissen angepaßt werden konnte.

Aus diesem Anlaß findet am **Sonntag, 12. September 1993, um 14.00 Uhr in der Volksschule Mold** ein Festakt statt, zu dem die Bevölkerung, alle Schüler sowie alle ehemaligen Schulabgänger sehr herzlich eingeladen sind.

Für die Bewirtung der Festgäste ist durch das Elternforum bestens gesorgt.

Das Elternforum ersucht die Bevölkerung um recht zahlreichen Besuch!

### Festfolge

Begrüßung durch Herrn **Bürgermeister Ing. Heribert Strommer**

Darbietung unserer Schüler

Bericht über die Umbauarbeiten durch Herrn **GGR Karl Hofbauer**

Darbietung der **Kindervolkstanzgruppe Rosenberg-Mold**

Wissenswertes aus der Schulchronik, rezidiert durch Herrn **Dir. Franz Kurz**

Darbietung der Schüler

Anspreche des Herrn **Bezirksschulinspektor RR Leopold Burger**

Schülerdarbietung

Segnung des Schulgebäudes durch Herrn **Dechant P. Robert Bösner**

*Landeshymne*

Im Anschluß an den Festakt kann eine Ausstellung über die Geschichte der Volksschule besichtigt werden.

Das Elternforum ladet alle Anwesenden zu einem kleinen Buffet. Mit den freiwilligen Spenden werden Schulhilfsmittel für unsere Kinder angeschaffen.

Die Bevölkerung von Mold wird ersucht, zu diesem Anlaß ihre Häuser mit Fahnen festlich zu schmücken!

## Volksschule Rosenberg

Nachdem im Vorjahr das Schulgebäude in Rosenberg generalsaniert wurde, wurde nun in den heurigen Sommerferien eine Warmwasserzentralheizungsanlage, befeuert mit Heizöl, installiert.

Die Gemeinde möchte sich bei Herrn Karl Roitner und Herrn Karl Frei für ihren Arbeitseinsatz bei der Errichtung der Zentralheizungsanlage sehr herzlich bedanken.

## Dank an den Sportverein Mold

Die Gemeinde Rosenberg-Mold möchte dem Obmann, Herrn Johann Zögl und allen aktiven Mitgliedern des Sportvereines Mold für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Betreuung der Sportanlagen, des Kinderspielplatzes und des Bades im Oberort Mold sehr herzlich danken.

Des weiteren gebührt dem Sportverein großer Dank für die hervorragende Ortsbildpflege; der Sportverein leistet somit einen wesentlichen Beitrag zu einem schönen und gepflegten Ortsbild.

Nochmals sehr herzlichen Dank!



Immer für Sie da . . .

**Roman  
Kaindl**

wenn Sie ihn brauchen.

**3580 HORN Bahnstrasse 8**

Tel: 02982/2413 o. 3115 Auto: 0663/27500

Hypothekar  
Kombi-Kredit  
Versicherungen



**HÖBART**

Ges. m. b. H.  
EDV-Komplettsysteme  
Personal Computer  
Software + Hardware  
Service

**IHR PARTNER  
in SACHEN COMPUTER**

3573 Rosenberg 83

Tel: 02982/4580 Fax: 45805

### Großereignis auf der Rosenberg

Spanische Falknerei und Spanische Fiesta auf Schloß Rosenberg am **Samstag, 4.9.93** und **Sonntag, 5.9.1993**.

Bei diesem Großereignis wird Spanische Historik und Spanische Falknerei (königliche Falken) geboten. Den Schwerpunkt bilden Spanische Pferde aus Andalusien. - Vorgeführt wird die Hohe Schule der Spanischen Reitkunst.

Darüber hinaus werden verschiedene spanische Tänze, allen voran der Flamenco, vorgeführt und über die Entstehung des Flamenco erzählt.

Ein Gastwirt aus Malaga bietet original spanische Gerichte und spanische Getränke.

Am **Samstag, 4. September 1993**, findet um **19.30 Uhr** die Abendvorstellung bei Kerzenlicht statt. In der Pause werden original spanische Gerichte und Getränke angeboten.

Am **Sonntag, 5. September 1993**, findet die Vorstellung um **11.00 Uhr** statt. In der Pause werden ebenfalls wieder Köstlichkeiten aus der spanischen Küche geboten.

Im Anschluß zeigen die Falkner um 15.00 Uhr ihr eindrucksvolles Können und die Hohe Schule der Falknerei bei der Adlerflugshow. Die Vorstellungen dauern jeweils ca. 2 bis 2,5 Stunden.

**Kartenvorbestellung** auf Schloß Rosenberg unter der Telefonnummer **02982/2911**.

Eintritt: Erwachsene S 200,—  
Kinder S 50,—

### Beginn des Kindergartenjahres 1993/94

Das Kindergartenjahr 1993/94 beginnt heuer am **Montag, 6. September 1993**. (Die Kinder können ab 7.30 Uhr zum Kindergarten gebracht werden.)

### Ausstellung auf der Schallaburg noch bis 1.11.1993



#### “Magische Hände - Sinnliche Künste aus Indien”

Welche Kunst erzeugt ein Land mit 800 Millionen Bewohnern, 200 Sprachen und 240 Sorten Fladenbrot?

Eine unglaubliche vielfältige Welt, von der aber nur ein Bruchteil als Klischeebild bekannt ist. Die Kunstobjekte sind nicht nur dekorativ, sie sind Teil und Ausdruck des Lebensweges, der seit Urzeiten bestimmte Phasen umfaßt: Ursprung, Geburt, das Lernen, das Weltliche, das Erotisch-Sinnliche, das Spirituelle.

Die Ausstellung auf der Schallaburg, die dieses Jahr noch bis zum 1. November dauert, ist eine Reise in die lebendige Mythologie und in die Gegenwart. Die Objekte, präsentiert in ihrem kulturellen Kontext, erzählen von der Geburt, vom Reichtum, von der Verlobung, der Hochzeit, von Kindern, dem Alltagsleben, vom Reichtum der Armen, von der Ästhetik des freiwilligen Verzichts und den hohen spirituellen Bestrebungen bis zum Nirwana.

Gleichzeitig ist die Ausstellung eine Begegnung mit Menschen, denn die renommiertesten Kunsthandwerker Indiens zeigen auf der Schallaburg ihr Können:

Glas- und Wandmaler, Intarsienschnitzer, Weberinnen, Spielzeugmacher, Marionettenspieler, Geschichtenerzähler und Ausdruckstänzer, Juweliere, Bildhauer usw.

Die Gruppen wechseln regelmäßig, sodaß ständig Neues zu sehen ist.

Eine Ausstellung, die es wert ist zu besichtigen. Wie wäre es mit einem Wochenendausflug zur Schallaburg?

Kein Staub-kein Schmutz- in ca. 10 Stunden  
ist Ihre Badewanne wie neu.

**REMAIL-TECHNIK**

MIRACLE  
METHOD



Renovation u. Reparatur  
keramischer Oberflächen

**W.MIEKE - 3580 MOLD 43**  
**02982/8220**

Rufen Sie uns einfach an !



**Hotel - Restaurant  
Landgasthof  
MANN**

3573 Rosenberg Tel: 02982/2915



## Verlautbarung

Der NÖ. Umweltspreddienst der NÖ. Koordinierungsstelle für Umweltschutz, Abt. R/4, des Amtes der NÖ. Landesregierung ersucht um folgende Verlautbarung:

### Richtig heizen:

Der Hausbrand hat wesentlichen Anteil an der Luftverschmutzung. Ein hoher Ausstoß an Schadstoffen, unnötige Energieverluste und überhöhte Heizkosten sind die Folgen von unsachgemäßem Heizen. Dabei kann schon durch die Beachtung einiger einfacher Grundregeln die Umwelt geschont und die Geldbörse entlastet werden!

### *Vorsorge tut Ihrem Ofen gut*

Regelmäßige Überprüfung und Wartung durch den Fachmann verringert den Schadstoffausstoß des Ofens und den Brennstoffverbrauch.

Kunststoffe, beschichtetes Holz, Altpapier, Altöl etc. sind keine geeigneten Brennstoffe. Sie haben nur geringen Heizwert, verursachen aber ums mehr schädliche Abgase bei der Verbrennung. Wenn zum Beispiel chlorgebleichtes Papier oder PVC verbrannt wird, entstehen sogar Dioxine und Salzsäure.

Nach dem NÖ. Luftreinhaltegesetzes (LGBI. 8100-1, aus 1986) ist das Verbrennen von Müll verboten, und zwar in allen "Feuerstätten, die nicht mit wirksamen Rauchgasreinigungsanlagen ausgestattet sind" - dazu gehören die meisten Heizungsanlagen privater Haushalte! Und so entsorgen Sie Ihre Abfälle richtig:

Altstoffe und sonstige nicht vermeidbare Abfälle gehören getrennt gesammelt und in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgt.

Die richtige Beschickung des Ofens entscheidet das Ausmaß der entstehenden Schadstoffe. Locker aufgeschichtetes, trockenes Holz verbrennt raucharm in hellen Flammen. Je höher die

Verbrennungstemperatur ist, desto weniger schädliche Abgabe entstehen. Der Ofen sollte nicht zu stark befüllt werden. Vor allem in der Übergangszeit ist es günstig, nur kleine Holzmengen nachzulegen.

*Genaue Informationen zu den Themen Heizen und Energie finden Sie im:*

\* Flugblatt "Richtig heizen im Festbrennstoffkessel" und bei den

\* "Energiespartips für den Haushalt"

Beides erhalten Sie kostenlos bei der:

**NÖ. Koordinierungsstelle für Umweltschutz, Abt. R/4 des Amtes der NÖ. Landesregierung, 1014 Wien, Dorotheergasse 7, Tel. 0222/531 10/5271.**

Über den richtigen Umgang mit Energie informieren auch die Energieberater in den NÖ. Gebietsbauämtern und die NÖ. Umweltberatungsstellen.

## Ärztendienst September 1993

	<i>prakt. Arzt</i>	<i>Zahnarzt</i>	<i>Tierarzt</i>
04./05.09.	Dr. Drexler 02985/2308		Dr. Martin 02982/2449
11./12.09.	Dr. Steinwender 02987/305		Dr. Lachmayr 02982/2377
18./19.09.	Dr. Loimer 02985/2340		Dr. Schleritzko 02982/4555
25./26.09.	Dr. Kögler 02982/2968		Dr. Martin 02982/2449
02./03.10.	Dr. Drexler 02985/2308		Dr. Lachmayr 02982/2377

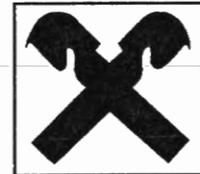
## Erste Anwaltliche Auskunft

Wer hilft Ihnen, wenn Sie Probleme haben oder vermeiden wollen? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Mieten- oder Bausachen, etc.? Wer kann Sie nach



**RAIFFEISENKASSE HORN**

*Meine Bank*



gründlicher Ausbildung und auf Grund reicher Berufserfahrung - unabhängig von den Interessen anderer! - umfassend und vertraulich beraten und vertreten?

**Der Rechtsanwalt!**

Er hilft, für Sie kostenlos, im Rahmen der gesetzlichen Verfahrenshilfe und der freiwilligen Ersten Anwaltlichen Auskunft.

Nützen Sie diese Möglichkeit! Ein rechtzeitiger Rat kann Sie oft vor Ihnen unbekanntem Nachteilen und Kosten bewahren!

Die in der nachstehenden Dienstliste genannten Rechtsanwälte stehen Ihnen an den angeführten Tagen und Orten in ihrer Kanzlei kostenlos im Namen der Ersten Anwaltlichen Auskunft der Rechtsanwaltskammer Niederösterreich für eine erste Beratung bei Ihren Problemen zur Verfügung. (die telefonische Voranmeldung beim jeweiligen Rechtsanwalt ist möglich).

Sie wissen nicht, ob ein Anwalt überhaupt bei Ihren speziellen Problemen berät oder vertritt? Auch dann ist Ihr Rechtswanwalt die richtige Adresse: Die Anfrage, ob Ihr Anwalt Probleme Ihrer Art übernimmt, ist stets kostenlos; viele Anwälte arbeiten auf Spezialgebieten auch mit anderen zusammen oder wissen sonst Rat! Sollten Sie keinen Anwalt in Ihrer Nähe kennen, erteilt die Rechtsanwaltskammer Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Andreas Hofer-Straße 6, Tel. 02742/71650 gerne Auskunft.

**Dienstliste für den Bezirk Horn:**

Jeweils an folgenden **Dienstagen von 17.00 bis 18.00 Uhr:**

- 31. August 1993 Dr. Engelbert Reis  
Tel. 2340
- 07. September 1993 Dr. Gerhard Krammer  
Tel. 2136
- 21. September 1993 Dr. Josef Lentschig  
Tel. 2278
- 05. Oktober 1993 Dr. Heinrich Nagl  
Tel. 2278

19. Oktober 1993

Dr. Engelbert Reis  
Tel. 2340

02. November 1993

Dr. Gerhard Krammer  
Tel. 2136

16. November 1993

Dr. Josef Lentschig  
Tel. 2278

07. Dezember 1993

Dr. Heinrich Nagl  
Tel. 2278

21. Dezember 1993

Dr. Engelbert Reis  
Tel. 2340

11. Jänner 1994

Dr. Gerhard Krammer  
Tel. 2136

25. Jänner 1993

Dr. Josef Lentschig  
Tel. 2278



**Bevölkerungsspiegel**

**Geburtstage**

**Wir gratulieren**

- zum 70. Geburtstag Hilda Reinbacher Rosenberg 29  
Josef Kitzler Zaingrub 15
- zum 50. Geburtstag Hilda Wunderer Mold 7  
Helmut Landauer Rosenberg 36  
Helene Palensky Stallegg 6  
Anton Hirsch Mold 59

**Sterbefälle:**

Sekt.-Chef Dr. Heribert Nagler  
Rosenburg 54  
Altbürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Rosenberg-Mold; Besitzer des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich, im 90. Lebensjahr.

Durch ein besonders tragisches Ereignis schied

Herr Günther Rubitzk Mold 89  
im 22. Lebensjahr aus dem Leben.  
Aloisia Schlager Mörtersdorf  
Juliane Waller Mold 8  
im 86. Lebensjahr

**Geburten:**

Kathrin Wunderl Mörtersdorf 3

**Eheschließungen:**

Hr. Wolfgang Strummer Mold 12 und  
Frau Sonja Uitz Mold 12

**Basler**  
VERSICHERUNGEN

Holen Sie sich Ihren  
**Sicherheitsbonus!**  
**Edwin Schmid**  
Oberinspektor  
3580 Mörtersdorf 25  
Büro: 02982/2793 Privat: 02982/8246

**Knell's Schenke**

Spezialitäten- und Heurigenrestaurant am "Tor zum Waldviertel"  
Kleine Imbisse, erstklassige Speisen, original Hauerweine  
Bauernspezialitäten und hausgemachte Mehlspeisen.

Terrasse, Kinderspielplatz,  
Treffpunkt für Reisegesellschaften  
Betriebsfeiern gg. Voranmeldung  
Geöffnet: tägl. 10-24 Uhr  
Montag Ruhetag

**SHELL**  
Service - Station

A-3580 Mold/Horn  
Tel.: 02982/8290



## Der NÖ. Familienpaß

Im Rahmen des NÖ. Familiengesetzes wurde 1983 der NÖ. Familienpaß eingeführt. Er ist kostenlos erhältlich.

Welche Vorteile bringt der NÖ. Familienpaß?

- \* Eine kostenlose ganzjährige Unfallversicherung bei Unfällen im Haushalt für den haushaltsführenden Elternteil.
- \* Eine Spitalgeldversicherung (S 300,— pro Tag) für die Begleitperson bei einem Spitalsaufenthalt eines Kindes (zwischen 3 Monate und 10 Jahren). Diese Leistung gilt bereits einen Monat nach Beantragung des NÖ. Familienpasses.
- \* Einen kostenlosen Auto-Babysitz für Kinder bis zum 9. Lebensmonat. Der Sitz ist u.a. bei den Autofahrerorganisationen ÖAMTC und ARBÖ erhältlich. Nach Rückgabe des Sitzes erhalten Familienpaß-Inhaber die gesamte Kautions zurück. Das Land Niederösterreich übernimmt die Leihgebühr von S 350,—.
- \* Erleichterungen bei Behörden und Ämtern (verkürzte Wartezeit, etc.) für Eltern, die Kleinkinder zu betreuen haben.
- \* Ermäßigungen bei Veranstaltungen und Einrichtungen des Landes Niederösterreich und zahlreicher Gemeinden sowie sonstiger Organisationen.
- \* Informationsvorsprung durch ständige Information der Familienpaß-Inhaber über alle Neuerungen und Änderungen bei familienfreundlichen Förderungsmaßnahmen des Landes.
- \* Die Möglichkeit eines Urlaubszuschusses in der Höhe von S 420,— bis maximal S 610,— pro Person, wenn die Familie in Niederösterreich Urlaub macht.

Wer kann den NÖ. Familienpaß bekommen?

Alle NÖ. Familien und alleinerziehenden NÖ.

Landesbürger (Österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines anderen EWR-Staates mit ordentlichem Wohnsitz in Niederösterreich) mit mindestens einem Kind, für das sie Familienbeihilfe beziehen.

Wo muß man den NÖ. Familienpaß beantragen?

**Antragsformulare liegen im Gemeindeamt auf.**

**Für weitere Informationen steht Ihnen das NÖ. Familienreferat, 3100 St. Pölten, Neugebäudeplatz 1, Tel. 02742/57500 DW 3468 oder 3465 gerne zur Verfügung.**

## FF Mörtersdorf

Die FF Mörtersdorf bedankt sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch recht herzlich.

## Fernwärmeprojekt

**Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** beim Spatenstich für das Fernwärmeprojekt in Unternalb bei Retz. Die bäuerliche Fernwärmegenossenschaft will ab Oktober 1994 rund 75 Wärmekunden, Einfamilienhäuser, Gewerbebetriebe, Gemeinde- und Feuerwehrgebäude und die Caritasheimstätte mit umweltfreundlicher Wärme aus Stroh versorgen.

Das Rohrleitungsnetz mit einer Länge von rund 2,5 km und die Heizzentrale erfordern Investitionen in einer Höhe von rund 24 Millionen Schilling. Der Brennstoff wird künftig auf den landwirtschaftlichen Flächen der Region produziert. Im ersten Jahr wird ein Bedarf von rund 700 Tonnen Stroh durch Lieferungen der bäuerlichen Genossenschaftsmitglieder gedeckt, kündigte Agrar Plus-Geschäftsführer **Ing. Josef Streißelberger** an.

Ihr Gasthof im Wallfahrtsort  
Maria Dreieichen

**"Gasthof zur Eiche"**  
Familie Vlasaty

A-3744 Maria Dreieichen  
Tel.: 02982/8251



GASTHOF  
ZUR  
EICHE

Fam. VLASATY

**Herausgeber, Eigentümer und Verleger:**

Arbeitskreis-Dorferneuerung,  
Gemeinde Rosenberg-Mold, 3573 Rosenberg 25

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Heinz Pree, Ing. A.E. Plank,

**Redaktionelle Beiträge von:**

Mitglieder des GR, sowie Bürger und Freunde unserer  
Gemeinde.

**Redaktion, Layout und Satz:**

Willibald Höbart und Ing. A.E. Plank

Eigenvervielfältigung

Das Informationsblatt erscheint mind. 10x jährlich und wird  
allen Haushalten der Gemeinde kostenlos zugestellt.

## Blumenschmuckaktion der Gemeinde Rosenberg - Mold



An der Blumenschmuckaktion haben in den Katastralgemeinden Mold, Mörtersdorf, Maria Dreieichen und Rosenberg 18 Haushalte teilgenommen.

Die Jury hat folgende Teilnehmer prämiert:

- |          |                |               |
|----------|----------------|---------------|
| 1. Platz | Josef Schmöger | Mold 22 A     |
| 2. Platz | Ernestine Zach | Mold 111      |
| 3. Platz | Franz Peller   | Mold 100      |
|          | Rosa Bauer     | Mörtersdorf 2 |

Die Gemeinde Rosenberg - Mold bedankt sich bei den teilnehmenden Haushalten; wir konnten feststellen, daß im allgemeinen viele Häuser hervorragend geschmückt waren, welche sich leider nicht an dieser Blumenschmuckaktion beteiligten. Wir möchten alle für die nächste Blumenschmuckaktion im Jahre 1994 recht herzlich hiezu einladen.

Die Gemeinde Rosenberg - Mold bedankt sich bei den Mitgliedern der Jury recht herzlich.

Wir laden alle Teilnehmer der Blumenschmuckaktion sowie die Mitglieder des Verkehrsvereines Maria Dreieichen und Rosenberg zu einem Ausflug in die Gemeinde Pfeillern, welche den 1. Preis in Niederösterreich gewonnen hat,

**am Samstag, 18.9.1993**

zu einem Ausflug ein.

Anmeldungen beim **Gemeindeamt**, **Tel: 02982/2917**, werden erbeten **bis Mittwoch, 15.9.1993**.

### Sportverein Mold

Der Sportverein Mold bedankt sich bei der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch und für die vielen Mehlspeisspenden recht herzlich!

### Müllabfuhr September 1993

3. 9.	Biomüll
10. 9.	Biomüll
24. 9.	Biomüll und Restmüll